

Reisebericht St-Peter.Ording 27.04.2015-3.04.2015

Montags um 9.00Uhr verließ unsere kleine Reisegruppe das verregnete Wedel. Mit viel Optimismus, Hoffnung auf Sonnenschein und der Erkenntnis, dass manche Autos mehr Platz haben als man denkt, machten wir uns auf den Weg.

Unsere Hoffnungen wurden belohnt als wir in St.-Peter-Ording aus dem Zug stiegen und vom herrlichsten Sonnenschein begrüßt wurden.

Nachdem die Zimmer und Betten im Ferienhaus bezogen waren, ging es auch schon direkt an den Strand. Dort wurde gewippt, geschaukelt und natürlich wurden auch Sandburgen gebaut.

Am Abend gab es Nudeln mit Hackfleischsoße und Schokoladenpudding zu essen. Bevor es dann zu Bett ging, wurden noch eifrig Karten für die Eltern und Geschwister geschrieben.

Die erste Nacht endete im Dragon-Room bereits um 4.38Uhr. Gegen 6.00Uhr waren dann auch die anderen wach. Während sich die letzten Kinder fertig machten und ein paar schon den Frühstückstisch deckten, kam bereits eine kleine Gruppe Kinder mit Beata von dem Morgenspaziergang wieder. Dieser sollte sich in den nächsten Tagen als ein fester Bestandteil des Tages entwickeln.

Nach einem ausgiebigen Frühstück ging es los zum Spielplatzmarathon. Mit dem Gesang zu „Ah Ah follow, I follow you“ und Sprüchen, wie „Mit 18 hat man überall Pickel“ und „Ach manno“ ging es über den Deich und quer durch St- Peter-Ording. Am Ende waren wir auf vier verschiedenen Spielplätzen und sind stolze 12km gelaufen. Nach dem leckeren Abendessen waren dann nicht nur die Kinder hundemüde. Aber bevor es dann zu Bett ging, gab es noch eine Überraschung aus der Heimat. Der Postbote war da und hatte für jeden einen Brief oder eine Postkarte dagelassen. Die Freude über den Gruß von Zuhause war riesig. Mit der Postkarte unter dem Kissen schliefen dann gegen 19.30Uhr alle Kinder.



Der 3. Tag begann ungewöhnlich spät um 6.10Uhr. Vor dem Frühstück wurden bereits einige Koffer fertig gepackt sodass nur noch das nötigste draußen war. Dabei wurde so manche Entdeckung gemacht, z.B. wurde ein lang gesuchtes Laken gefunden.

Nach dem Frühstück ging es dann Richtung Westküstenpark. Kinder als auch Erwachsene waren neugierig auf die Robben und auf die anderen Tiere im Park. Wir erreichten den Park pünktlich zur Robbenfütterung. Nachdem wir alle Tiere einmal in ihren Gehegen besucht hatten, gingen wir zum begehrten Spielplatz. Besonderes Highlight waren hier der riesige Hüpfberg und die Rutsche.

Nach dem Abendessen schliefen alle Kinder voller Vorfreude auf das Wiedersehen mit den Eltern und ein bisschen Wehmut das die Tage schon vorüber waren.

Am Abreisetag waren die Bewohner vom Dragon-Room die ersten die wach waren. Um 3.30Uhr entschieden sie schon mal damit anzufangen ihre Betten ab zu beziehen. Nach kurzer Überzeugungsarbeit von Seiten der Erzieher lagen sie dann wieder in ihren halb bezogenen Betten und schliefen wie die anderen bis 6.00Uhr. Beflügelt von der Vorfreude die Eltern wiederzusehen packten sich die Koffer in einer rasenden Geschwindigkeit so gut wie allein.

Nach einem stärkenden Frühstück ging es los Richtung Wedel. Um 14Uhr wurden wir in Wedel mit Sonnenschein und vielen Umarmungen begrüßt. Es war eine tolle Reise mit vielen schönen Erlebnissen.

Euer Reiseteam
Petra, Beata und Anne